

Sehr geckster Herr Konegen!

Noch einmal Sokrates!

Ihr letzter Anwalt reist mich
zu folgendem Gegenantrag an.
Prinzip, dass Sie keinen Schaden
kennen, dass Sie das Buch in
eine normale Zeit bezahlt
macht. Nehmen wir an, es
 kostet alles in allem 1000 fl.
Dann garantiere ich Ihnen,
dass Sie diese Summe in
5 oder wenn es sein muss in
3 Jahren herein haben, dass
es also jedes Jahr sonst.

Abschne als an dieser Summe fehlt. Ich trete also für
das ^{eins}mangelnde Publikum ein. Wenn das Buch um 3 fl ver-
kauft wird, so wird der Verlagspreis 2 fl. sein. es müssen
also bei einer Auflage von 1000 Ex. 500 Exempl. verkauft
werden, um die Kosten zu decken. Diese 500 Exempl. müssen
am Schluß des 3. Jahres verkauft sein, 200 im 1. Jahr, 150
im 2. 150 im 3. Jahr. Die übrigen 500 Exempl. folde
dann der Gewinn, der gewünscht werden möchte. Bei
dieser Berechnung nehme ich natürlich die Pflichtexempl.
und nur zum Buchhändlerpreis.



